

Ehrung

4400 Mitglieder bilden Fundament der Volksbank

Enniger/Ostenfelde/Westkirchen (gl). Die Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen hat in einer Feierstunde im Lindenhof in Enniger jetzt zahlreiche Jubilare für insgesamt 8420 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Ausgezeichnet wurden die Mitglieder, die seit 25, 40, 50 und 60 Jahren der Volks-

bank die Treue halten.

Das Fundament der Volksbank bildeten die rund 4400 Mitglieder, betonte Vorstandsmitglied Michael Schrandt. Es sei eine Ehre, aus diesem großen Kreis Mitglieder zu ehren, die vor Jahrzehnten der Genossenschaft beigetreten seien und mit ihrer Treue zum

Wohl der Volksbank beitragen. „Die enge Verbundenheit der Mitglieder ist die Basis für die rechtliche und wirtschaftliche Selbstständigkeit, für die Nähe zu den Menschen in den drei Ortsteilen Enniger, Ostenfelde und Westkirchen sowie für die Förderung der Mitglieder“, sagte Schrandt. Die

Idee der Genossenschaftsbank sei das Erfolgsmodell einer starken Gemeinschaft. Diese starke Gemeinschaft bildeten die Mitglieder. „So lautet das Prinzip der Genossenschaftsbanken“, betonte Schrandt. „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.“ Die Feierstunde endete mit ei-

nem Imbiss und Gesprächen. An der Feierstunde nahmen die Aufsichtsratsmitglieder Meinolf Schulze-Brüning (Aufsichtsratsvorsitzender), Hermann Mense, Simon Kottlarz und Ludger Zanke teil. Die Geschäftsstellen waren vertreten durch Willi Amsbeck und Dirk Engeler.



Im Rahmen einer Feierstunde hat die Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen ihre Mitglieder für 25, 40, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Das Bild zeigt die Geehrten, die seit 50 Jahren der Volksbank die Treue halten. Karl-Heinz Wiemann aus Westkirchen (Mitte) wurde für 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.